

Deutsch-Wagram

Aktuell

**volkspartei
deutsch-wagram**



Besinnliche

WEIHNACHTEN

UND ALLES GUTE FÜR 2025



Neuer Kindergarten in Deutsch-Wagram: Meilenstein für Familienfreundlichkeit

Mit großer Freude blicken wir auf ein Ereignis zurück, das die Handschrift der Volkspartei Deutsch-Wagram trägt: Am 7. Oktober 2024 wurde in der Ferdinand-Freiligrath-Gasse 29 ein moderner, viergruppiger Kindergarten feierlich eröffnet. Dieses Projekt ist nicht nur ein Beweis für die unermüdliche Arbeit von Bürgermeisterin Ulla Mühl-Hittinger und unserem Team, sondern auch ein sichtbares Zeichen unserer Vision für eine familienfreundliche und nachhaltige Gemeinde.

Ein Vorzeigeprojekt für Nachhaltigkeit und Innovation

Der neue Kindergarten setzt Maßstäbe: In hochwertiger Holzbauweise errichtet, mit einer Sole-Wasser-Wärmepumpe, Tiefensonden und einer Photovoltaikanlage ausgestattet, erfüllt er höchste ökologische Standards. Bereits seit dem 2. September 2024 werden hier vier Gruppen, darunter eine speziell für Kleinkinder, betreut.

Unsere Bürgermeisterin brachte es auf den Punkt: „Mit diesem Projekt stärken wir die



Qualität in Deutsch-Wagram nachhaltig. Es ist ein wichtiger Schritt, um unsere Gemeinde als attraktiven Wohn- und Lebensraum für Familien weiter auszubauen.“

Die Beharrlichkeit der Volkspartei zahlt sich aus

Das Land Niederösterreich unterstützte den Bau mit einer großzügigen Zinsförderung von über einer Million Euro. Doch die wahre Leistung liegt in der Entschlossenheit der Volkspartei Deutsch-Wagram, dieses Projekt zu realisieren. „Wir haben hart daran gearbeitet, dieses Ziel zu erreichen. Heute sehen wir, dass sich der Einsatz gelohnt hat“, sagte Bürgermeisterin Ulla Mühl-Hittinger stolz.

Der neue Kindergarten in der Ferdinand-Freiligrath-Gasse setzt nicht nur Maßstäbe in Nachhaltigkeit und moderner Bauweise, sondern ist auch vollständig Blackout-tauglich. Dank der integrierten Photovoltaikanlage mit Speicher und der Wärmepumpe mit Tiefensonden kann der Betrieb des Kindergartens auch bei einem Stromausfall aufrechterhalten werden. Diese vorausschauende Planung unterstreicht das Engagement der Volkspartei Deutsch-Wagram, eine sichere und zukunftsfähige Infrastruktur für unsere jüngsten Gemeindeglieder zu schaffen. Ein weiterer Meilenstein für unsere familienfreundliche Gemeinde.

Gemeinsam für ein wachsendes Deutsch-Wagram

Mit dem neuen Kindergarten betreibt die Stadtgemeinde nun 24 Gruppen an neun Standorten – ein beeindruckendes Zeugnis für die kontinuierliche Weiterentwicklung unseres Kinderbetreuungsangebots.

„Junges Wohnen“ für Deutsch-Wagram: Ein starkes Zeichen für die Jugend

Voller Zuversicht präsentieren wir eines der erfolgreichsten Projekte für die junge Generation in unserer Gemeinde: das Programm „Junges Wohnen“, welches jungen Menschen den Einstieg in ein eigenständiges Leben erleichtert.

Neue Perspektiven für die Jugend

Am 22. Mai 2024 war es so weit: Die Wohnhausanlage in der Maulbeergasse 14 wurde feierlich eröffnet.

Bürgermeisterin Ulla Mühl-Hittinger und Landtagsabgeordneter René Lobner übergaben die Schlüssel an die ersten Bewohnerinnen und Bewohner. Mit insgesamt 34 Wohnungen, die eine Wohnfläche von etwa 40 bis 60 Quadratmetern bieten und durch großzügige Freiflächen wie Balkone oder Terrassen ergänzt werden, wurde ein weiterer wichtiger Schritt zur Schaffung von leistbarem Wohnraum für junge Menschen gesetzt. „Unsere Jugend ist unsere Zukunft, und es ist unsere Aufgabe, ihr den Weg in ein eigenständiges Leben zu ebnen. Mit ‚Junges Wohnen‘ schaffen wir genau das:

leistbaren, modernen und nachhaltigen Wohnraum“, so Bürgermeisterin Ulla Mühl-Hittinger stolz.

Moderne, ökologische Bauweise

Die Wohnungen in der Maulbeergasse wurden in Niedrigenergiebauweise errichtet und erfüllen höchste ökologische Standards. Eine kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung sorgt für ein gesundes Raumklima, während die Fußbodenheizung für optimalen Wohnkomfort sorgt. Dieses Projekt beweist, dass moderne Wohnbauprojekte nachhaltig und ressourcenschonend gestaltet werden können. Ein Anliegen das die Volkspartei Deutsch-Wagram seit jeher verfolgt.

Förderung durch das Land Niederösterreich

Das Land Niederösterreich unterstützt das „Junges Wohnen“-Programm mit attraktiven Förderungen. So wird jungen Menschen bis 35 Jahre der Zugang zu Mietwohnungen erleichtert, die eine maximale Größe von 60 Quadratmetern haben und durch einen geringen Finanzierungsbeitrag von maximal 4.000 Euro attraktiv bleiben.

Ein Meilenstein für Deutsch-Wagram

Das Projekt in der Maulbeergasse ist Teil einer langfristigen Strategie, die wir als Volkspartei Deutsch-Wagram konsequent verfolgen: Wir schaffen leistbaren Wohnraum, der den Bedürfnissen unserer jungen Generation entspricht und sie in ihrer Heimatgemeinde hält. Bereits mit dem Spatenstich im August 2022 haben wir den Grundstein für diese Vision gelegt – heute können wir mit Stolz sagen: Das Ziel ist erreicht!





City:Bus Deutsch-Wagram

Mit dem City:Bus Deutsch-Wagram haben wir ein neues Kapitel für die Mobilität in unserer Gemeinde aufgeschlagen. Dieser innovative Shuttle-Service ist ein bedeutender Meilenstein für die Lebensqualität in Deutsch-Wagram, insbesondere für Menschen, die auf flexible und barrierefreie Mobilitätslösungen angewiesen sind.

Ein Mobilitätsangebot für alle Generationen

Seit der Einführung des City:Bus können Bürgerinnen und Bürger bequem und sicher von zu Hause aus zu wichtigen Zielen in der Stadt gelangen. Ob Arztbesuche, Einkäufe oder Freizeitaktivitäten – der City:Bus verbindet ganz Deutsch-Wagram und macht

den Alltag einfacher. Besonders hervorzuheben ist die Barrierefreiheit: Der Bus bietet Platz für bis zu sieben Fahrgäste, darunter drei Rollstuhlplätze.

Wie funktioniert der City:Bus? Der Service steht mittwochs und freitags von 9:00 bis 13:00 Uhr zur Verfügung. Fahrten können am selben Tag ab 8:30 Uhr unter der Telefonnummer 0664 / 62 36 699 gebucht werden. Ein Tagesticket für den City:Bus erhält man um nur 2 Euro.

Ein Projekt der Volkspartei Deutsch-Wagram

Dieses Angebot ist das Ergebnis einer engagierten Zusammenarbeit unter der Leitung von Bürgermeisterin Ulla Mühl-Hittinger, Stadtrat Bernhard

Volkspartei Deutsch-Wagram. Der einstimmige Beschluss des Gemeinderats im Juni 2023 zeigt, wie wichtig uns Mobilität und Bürgernähe sind.

Während der Pilotphase in den Sommermonaten August und September konnten Bürgerinnen und Bürger den Service sogar kostenlos testen – ein Schritt, der viele überzeugt hat, wie die Nachfrage nach diesem Angebot deutlich zeigte.

Ein Projekt mit Zukunft

Der City:Bus ist nicht nur eine Antwort auf die steigenden Mobilitätsbedürfnisse unserer Bürgerinnen und Bürger, sondern auch ein wichtiger Schritt hin zu einer inklusiveren und lebenswerteren Stadt.

Vielen Dank an alle, die den City:Bus möglich gemacht haben – von der Planung bis zur täglichen Umsetzung. Gemeinsam gestalten wir ein mobiles und lebenswertes Deutsch-Wagram!

Neue Kassenärztinnen in Deutsch-Wagram: Ein Erfolg für die me- dizinische Versorgung

volkspartei
deutsch-wagram

Mit Stolz und Freude dürfen wir bekannt geben, dass Deutsch-Wagram wichtige Fortschritte in der medizinischen Versorgung erzielt hat. Dank des unermüdlichen Einsatzes unserer Bürgermeisterin Ulla Mühl-Hittinger und des Teams der Volkspartei Deutsch-Wagram konnten in den letzten Monaten gleich zwei neue Kassenarztstellen besetzt werden.

Neue Allgemeinmedizinerinnen für Deutsch-Wagram

Dr. Pia Sophie Schlederer eröffnete ihre Praxis am 4. September 2023 in der Hamerlingstraße 1. Als Allgemeinmedizinerin mit Kassenvertrag steht sie den Bürgerinnen und Bürgern für alle Anliegen der Grundversorgung offen. Mit ihrer modernen Ordination und ihrem Engagement hat sie bereits großes Vertrauen gewonnen.

Dr. Anna Gajda folgte am 27. September 2024 mit der Eröffnung

ihrer Praxis in der Hauptstraße 19. Nach umfassenden Renovierungsarbeiten bietet sie als Allgemeinmedizinerin mit Kassenvertrag eine wichtige Ergänzung zur bestehenden medizinischen Infrastruktur.

Ein Gewinn für unsere Gemeinde

Die Besetzung dieser neuen Kassenstellen ist ein bedeutender Meilenstein für Deutsch-Wagram. In Zeiten, in denen es vielerorts an Ärztinnen und Ärzten mangelt, zeigen wir, dass wir als Volkspartei Deutsch-Wagram konkrete Lösungen finden, um die Lebensqualität unserer Bürgerinnen und Bürger zu verbessern.

„Die medizinische Grundversorgung ist ein zentrales Anliegen unserer Gemeinde. Mit den neuen Kassenärztinnen setzen wir ein klares Zeichen für eine wohnortnahe, qualitativ hochwertige Betreuung“, betonte Bürgermeisterin Ulla Mühl-Hittinger.

Wir bleiben dran

Die Volkspartei Deutsch-Wagram wird sich weiterhin für den Ausbau der Gesundheitsversorgung starkmachen. Wir wissen: Eine gut erreichbare medizinische Versorgung ist ein Grundpfeiler der Lebensqualität – und wir sind entschlossen, diesen Standard für alle Deutsch-Wagramer zu sichern und auszubauen.





Infrastrukturprojekt in Deutsch-Wagram: Ein Gewinn für Verkehr und Lebensqualität

Deutsch-Wagram entwickelt sich weiter – mit gezielten Maßnahmen, die Sicherheit, Mobilität und Lebensqualität in unserer Gemeinde nachhaltig verbessern. Die jüngsten Projekte rund um die Unterführung der L6, die Brücke L13 und den Ausbau von Rad- und Gehwegen sind ein weiterer Meilenstein in unserer Infrastrukturpolitik.

Neue Unterführung L6: Sicher und effizient

Die Eröffnung der Unterführung der L6 im April 2023 war ein wichtiger Schritt zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und des Verkehrsflusses. Mit diesem Projekt gehören lange Wartezeiten am geschlossenen Bahnübergang der Vergangenheit an. Nun können Autos, Radfahrer und Fußgänger sicher und ungehindert die Bahnlinie unterqueren.

„Dieses Projekt zeigt, wie wir gezielt investieren, um

Deutsch-Wagram lebenswerter zu machen. Mobilität muss sicher, effizient und nachhaltig sein – dafür setzen wir uns ein“, betonte Bürgermeisterin Ulla Mühl-Hittinger.

Brücke L13: Zukunftssicher durch den Nordbahnausbau

Die umfangreichen Bauarbeiten an der Brücke der Bockfließers Straße (L13) wurden planmäßig abgeschlossen, und seit dem 15. Dezember 2024 ist die Straße wieder für den Verkehr freigegeben.

Im Zuge des Ausbaus der Nordbahn wurde die Brücke vollständig neu errichtet, um den geänderten Gleisabständen, der neuen Oberleitungsanlage und der höheren Geschwindigkeit der Züge gerecht zu werden. Dieses Projekt trägt wesentlich zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und der Infrastruktur in Deutsch-Wagram bei.

Rad- und Gehwege: Nachhaltige Mobilität fördern

Deutsch-Wagram setzt verstärkt auf den Ausbau von Radwegen. Im Zuge des Nordbahnausbaus entstehen neue, durchgängige Radverbindungen beidseitig der Bahnstrecke. Ergänzend dazu wurden Konzepte für sichere Haupt-, Verbindungs- und Sammelrouten im gesamten Gemeindegebiet entwickelt. Diese Maßnahmen machen Deutsch-Wagram nicht nur fahrradfreundlicher, sondern leisten auch einen wichtigen Beitrag zur Umweltfreundlichkeit und Nachhaltigkeit.



Der Marktplatz in Deutsch-Wagram: Ein gelungenes Erbe für unsere Gemeinde

volkspartei
deutsch-wagram

Der Marktplatz in Deutsch-Wagram ist heute ein lebendiges Zentrum unserer Gemeinde – ein Ort, an dem Menschen zusammenkommen, regionale Produkte genießen und gemeinsam feiern können. Dieses Herzstück unseres Ortes ist das Ergebnis einer visionären Neugestaltung, die bereits unter der Leitung unseres Altbürgermeisters begonnen wurde und die wir mit Stolz weitergeführt haben.

Ein visionäres Projekt

Die Neugestaltung des Marktplatzes, die 2019 abgeschlossen wurde, war ein Projekt, das den Weitblick und das Engagement unseres Altbürgermeisters widerspiegelt. Mit der Idee, einen multifunktionalen, naturnahen Raum zu schaffen, legte er den Grundstein für einen Ort, der Ökologie und Gemeinschaftsgefühl verbindet. Sein Einsatz für dieses Projekt verdient höchste Anerkennung.

„Der Marktplatz ist nicht nur ein Platz, sondern ein Symbol für das Miteinander in Deutsch-Wagram. Es war mir immer ein Anliegen, einen Ort zu schaffen, an dem sich alle Generationen wohlfühlen“, sagte der Altbürgermeister bei der Eröffnung.

Ein Ort der Begegnung

Heute ist der Marktplatz mehr als nur ein städtebauliches Projekt. Jeden Samstag ganz



jährig findet hier der Deutsch-Wagramer Frischemarkt statt, der regionale Produkte in den Mittelpunkt stellt und die Verbindung zwischen Stadt und Land stärkt. Darüber hinaus dient der Platz als Bühne für Veranstaltungen wie den beliebten Adventmarkt „Wintertraum“, der Jung und Alt in festlicher Atmosphäre zusammenbringt.

Nachhaltig und zukunftsorientiert

Mit einem naturnahen Bepflanzungskonzept wurde ein klimafitter Freiraum geschaffen, der

nicht nur optisch überzeugt, sondern auch einen wichtigen Beitrag zur Umweltfreundlichkeit leistet. Die artenreiche Gestaltung des Platzes zeigt, wie Ökologie und städtisches Leben Hand in Hand gehen können.

Ein Erbe, das wir weiterführen

Während unser Altbürgermeister Friedrich Quirgst die Vision dieses Projekts entwickelt und den Startschuss gegeben hat, sehen wir es als unsere Aufgabe, diese Errungenschaft weiterzuführen und auszubauen. Bürgermeisterin Ulla Mühl-Hittinger und das

Team der Volkspartei Deutsch-Wagram setzen sich weiterhin dafür ein, den Marktplatz als lebendigen und zukunftsfähigen Ort zu erhalten.

„Wir verdanken unserem Altbürgermeister die Grundlage für diesen wunderschönen Platz. Jetzt ist es an uns, dafür zu sorgen, dass er auch in Zukunft ein Ort der Begegnung und der Lebensfreude bleibt“, so Bürgermeisterin Mühl-Hittinger.

Gemeinsam für Deutsch-Wagram

Der Marktplatz ist heute ein Symbol für die Stärke und den Zusammenhalt unserer Gemeinde – und ein Beweis dafür, was möglich ist, wenn Vision und Einsatz Hand in Hand gehen.



Deutsch-Wagram aktuell



volkspartei
deutsch-wagram



Deutsch-Wagram aktuell

Infrastruktur- Offensive in Deutsch- Wagram: Ringschluss, Glasfaser und Synergienut- zung

Die Volkspartei Deutsch-Wagram steht für Fortschritt und Lebensqualität. Mit gleich drei wegweisenden Projekten – dem Ringschluss der Wasserleitung, dem Glasfaserausbau und der Synergienutzung mit der EVN – setzen wir starke Akzente, um die Versorgungssicherheit und die Infrastruktur unserer Gemeinde nachhaltig zu verbessern.

Ringschluss der Wasserleitung: Mehr Sicherheit für alle

Der Ringschluss des Wasserleitungsnetzes ist ein Meilenstein für die Wasserversorgung in Deutsch-Wagram. Durch die Verbindung verschiedener Leitungsabschnitte wird ein geschlossener Kreislauf geschaffen, der die Versorgungssicherheit deutlich erhöht. Bei Störungen in einem Abschnitt können alternative Versorgungswege genutzt werden, sodass alle Haushalte weiterhin mit Wasser versorgt werden. Zudem sorgt der gleichmäßige Durchfluss für eine verbesserte Wasserqualität.

Ein klarer Gewinn für unsere Gemeinde!



Glasfaserausbau: Deutsch-Wagram: Glasfasernetz in Rekordzeit ausgebaut

Innerhalb eines Jahres wurde Deutsch-Wagram nahezu flächendeckend an das Glasfasernetz angeschlossen. Damit ist die Stadtgemeinde Vorreiter in Österreich und setzt neue Maßstäbe, während andere Gemeinden noch warten.

Bürgermeisterin Ulla Mühl-Hittinger und Vizebürgermeister Markus Mentl-Weigl trieben das Projekt gemeinsam mit dem Leitungsträger zügig voran. „Ein leistungsstarkes Netz ist entscheidend für Digitalisierung und Lebensqualität“, betont Mühl-Hittinger. Mentl-Weigl lobt die effiziente Umsetzung und sieht darin einen klaren Standortvorteil.

Deutsch-Wagram genießt nun alle Vorteile des Hochgeschwindigkeitsinternets und gilt als Beispiel für Innovationskraft und Fortschritt in der Region.

Synergienutzung mit der EVN: Effizienz trifft Innovation

Die Zusammenarbeit mit der EVN zeigt, wie kluge Planung Ressourcen schont und Projekte beschleunigt. Wo neue

Strom- oder Wasserleitungen verlegt werden, nutzen wir die Gelegenheit, gleichzeitig Glasfaserkabel zu integrieren. Diese Synergienutzung spart Kosten, reduziert Bauzeiten und minimiert die Belastung für unsere Bürgerinnen und Bürger.

Ein starkes Team für Deutsch-Wagram

Diese Projekte sind das Ergebnis harter Arbeit und guter Zusammenarbeit – mit dem Land Niederösterreich, der EVN und allen Beteiligten. Unser Ziel ist es, Deutsch-Wagram weiterzuentwickeln und die Lebensqualität für alle zu steigern. Bürgermeisterin Ulla Mühl-Hittinger und das Team der Volkspartei Deutsch-Wagram stehen dafür, dass diese Maßnahmen konsequent umgesetzt werden.

„Deutsch-Wagram wird durch diese Projekte nicht nur sicherer und moderner, sondern auch attraktiver für zukünftige Generationen“, so Bürgermeisterin Mühl-Hittinger.



Neue Post-Abholstation am Helmahof: Ein Plus an Komfort für Deutsch- Wagram

volkspartei
deutsch-wagram

Deutsch-Wagram wächst – und damit auch die Anforderungen an eine moderne Infrastruktur. Mit der neuen Post-Abholstation am Helmahof setzen wir ein starkes Zeichen für mehr Service und Komfort. Seit Juli 2024 können die Bewohner des Stadtteils ihre Pakete rund um die Uhr abholen – eine Erleichterung, die insbesondere Berufstätigen zugutekommt.

Ein moderner Service für unsere Bürger

Die neue Abholstation wurde bei der Wohnsiedlung Lindenhof eingerichtet und bietet eine unkomplizierte Möglichkeit, Pakete und Sendungen abzuholen, wann immer es den Bürgerinnen und

Bürgern am besten passt. Die Österreichische Post AG hat diese Einrichtung als Pilotprojekt ins Leben gerufen, um den Service für die Bevölkerung zu verbessern und Wege zur nächsten Filiale zu verkürzen.

Ein starkes Zeichen für den Helmahof

Bürgermeisterin Ulla Mühl-Hittinger betonte die Bedeutung dieses Projekts: „Diese neue Post-Abholstation ist ein bedeutender Schritt in Richtung eines besseren Services für unsere Bürger. Wir möchten, dass der Helmahof ein Ort ist, an dem moderne Infrastruktur und hoher Lebenskomfort Hand in Hand gehen.“



Vizebürgermeister Markus Mentl-Weigl ergänzte: „Kurze Wege und ein verbessertes Service sind zentrale Anliegen unserer Bürger. Mit der neuen Abholstation setzen wir genau das um.“

Ein Stadtteil mit Zukunft

Der Helmahof hat sich in den letzten Jahren dynamisch entwickelt, und die neue Post-Abholstation ist ein weiterer Beweis dafür, dass die Stadtgemeinde Deutsch-Wagram ihre Infrastruktur konsequent an die Bedürfnisse der Bewohner anpasst.

Gemeinsam für eine moderne Gemeinde

Als Volkspartei Deutsch-Wagram sind wir stolz darauf, dieses Projekt mitgestaltet zu haben. Es zeigt, wie wichtig eine enge Zusammenarbeit zwischen Stadtverwaltung und Partnern, wie der Post ist, um den Alltag unserer Bürgerinnen und Bürger einfacher und komfortabler zu gestalten.

Schul- und Sozialarbeit in Deutsch-Wagram: Ein starkes Netzwerk für unsere Jugend

Die Unterstützung unserer Kinder und Jugendlichen ist eine zentrale Aufgabe, der wir uns mit ganzer Kraft widmen. Mit der Neuausrichtung der Schul- und Sozialarbeit in Deutsch-Wagram setzen wir ein klares Zeichen für die Zukunft unserer Gemeinde: Jede und jeder soll in schwierigen Lebenslagen begleitet werden und Zugang zu kompetenter Unterstützung haben.

Jugendarbeit neu organisiert

Nach dem Ende der Zusammenarbeit mit dem Verein "Goostav" im Jahr 2022 war klar, dass Deutsch-Wagram eine neue Lösung für die Jugendarbeit braucht. Seit Herbst 2022 arbeitet die Stadtgemeinde mit dem renommierten Verein „jugendarbeit.07“ zusammen, der durch erfahrene Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter ein breites Angebot an mobiler und offener Jugendarbeit bereitstellt.

Ein besonderer Erfolg war die

Eröffnung des neuen Jugendtreffs „Auf der Heide“ im Juni 2023. Dieser Treffpunkt bietet unseren Jugendlichen einen Raum für Begegnung, Aktivitäten und Austausch – ein wichtiger Schritt, um ihnen die Unterstützung und Freiräume zu geben, die sie brauchen.

Ein Ausbau in Planung: Schulsozialarbeit

Doch wir gehen noch weiter: Bürgermeisterin Ulla Mühl-Hittinger und das Team der Volkspartei Deutsch-Wagram arbeiten daran, die soziale Betreuung durch Schulsozialarbeit auszuweiten. Erste Angebote von Trägervereinen liegen bereits vor, um dieses wichtige Projekt umzusetzen. Ziel ist es, auch direkt in den Schulen präsent zu sein und Kindern sowie Jugendlichen in ihrem täglichen Umfeld Unterstützung anzubieten.



Warum ist das wichtig?

Die Jugend von heute ist unsere Zukunft. Die Herausforderungen, mit denen junge Menschen heute konfrontiert sind, reichen von familiären Problemen bis hin zu schulischem Druck und sozialen Konflikten. Eine gut aufgestellte Schul- und Sozialarbeit ist der Schlüssel, um diese Herausforderungen frühzeitig zu erkennen und gezielt anzugehen.

Gemeinsam für unsere Jugend

Mit der Zusammenarbeit von „jugendarbeit.07“, dem neuen Jugendtreff und den geplanten Maßnahmen für Schulsozialarbeit beweisen wir, dass Deutsch-Wagram eine Gemeinde ist, die Verantwortung für ihre Jugend übernimmt. Wir sind stolz darauf, mit diesen Projekten wichtige Meilensteine gesetzt zu haben und freuen uns darauf, die Arbeit weiter auszubauen.

Projekte mit der Jugend

Ein Vorzeigeprojekt für gute Zusammenarbeit war der Graffitiworkshop gemeinsam mit der Jugendarbeit 07 und der Marchfeldkanalgesellschaft. Vizebürgermeister Markus Mentl-Weigl und Bildungsgemeinderat Wolfgang Süß initiierten diesen. Workshop erfolgreich!



Heimatschutz: 4,4 Hektar neuer Wald für Deutsch-Wagram

volkspartei
deutsch-wagram

Mit dem Aufforstungsprojekt von 4,4 Hektar Wald setzt die Volkspartei Deutsch-Wagram ein starkes Zeichen für den Heimatschutz. Unser Wald ist nicht nur ein wertvolles Gut für die Umwelt, sondern auch ein Symbol für die Verantwortung, die wir gegenüber unserer Heimat tragen.

Heimatschutz durch Aufforstung

Die Aufforstung einer Fläche, die etwa der Größe von sechs Fußballfeldern entspricht, ist ein wichtiger Beitrag zur Stärkung der lokalen Biodiversität und zur Reduktion von CO₂. Mit diesem Projekt sichern wir die natürliche Schönheit und den ökologischen Wert unse-

rer Heimat – das ist gelebter Heimatschutz.

Ein Wald für die Zukunft

Neue Waldflächen bedeuten nicht nur mehr Grün, sondern auch einen erweiterten Erholungsraum für unsere Bürgerinnen und Bürger. Diese Aufforstung trägt dazu bei, die Lebensqualität in Deutsch-Wagram zu steigern und den künftigen Generationen eine lebenswerte Heimat zu hinterlassen. Auch das ist Heimatschutz, der weit über die Gegenwart hinausgeht.

Gemeinsam für den Heimatschutz

Dieses Projekt zeigt, was möglich ist, wenn wir alle zusammenarbeiten. Dank der Unterstützung von Land und Gemeinde konnte diese Initiative realisiert werden – ein echtes Vorzeigeprojekt für Heimatschutz, das die Natur stärkt und Deutsch-Wagram noch lebenswerter macht.

Heimatschutz ist unsere Aufgabe

Die Volkspartei Deutsch-Wagram hat sich dem Schutz unserer Heimat verschrieben. Mit dem Aufforstungsprojekt beweisen wir erneut, dass wir konkrete Schritte setzen, um die Natur zu bewahren und unsere Gemeinde nachhaltig zu gestalten. Denn Heimatschutz bedeutet, heute Verantwortung zu übernehmen, um morgen eine bessere Welt zu schaffen.





Neue Geschwindigkeitsanzeigen in Deutsch-Wagram: Mehr Sicherheit für alle

Mit den neuen Geschwindigkeitsanzeigen setzt Deutsch-Wagram einen weiteren wichtigen Schritt zur Verbesserung der Verkehrssicherheit.

Diese Tafeln, die bereits an mehreren neuralgischen Punkten in unserer Gemeinde installiert wurden, sensibilisieren Autofahrer für ihre Geschwindigkeit und tragen maßgeblich dazu bei, Tempolimits besser einzuhalten. Durch die gezielte Platzierung und die technologische Unterstützung wird ein zusätzlicher Beitrag zur Bewusstseinsbildung geleistet.

Ein Beitrag zur Sicherheit

Die Geschwindigkeitsanzeigen zeigen in Echtzeit an, wie schnell ein Fahrzeug fährt. Mit einer klaren visuellen Rückmeldung – oft durch freundliche oder mahnende Symbole ergänzt – werden Fahrer ermutigt, ihr Tempo anzupassen. Gerade die Kombination aus technischer Anzeige und psychologischer Wirkung sorgt dafür, dass sich Autofahrer stärker angesprochen fühlen und bereit sind, ihre Fahrweise zu überden-

ken. Besonders in der Nähe von Schulen, Kindergärten und Wohngebieten leisten diese Tafeln einen wertvollen Beitrag zum Schutz der schwächsten Verkehrsteilnehmer: unsere Kinder, ältere Menschen und Fußgänger.

Verkehrssicherheit als Priorität

„Die Sicherheit auf unseren Straßen ist uns ein großes Anliegen. Mit den Geschwindigkeitsanzeigen setzen wir ein deutliches Signal für eine rücksichtsvolle Fahrweise“, betont Vizebürgermeister Markus Mentl-Weigl. Er fügt hinzu, dass die Gemeinde weiterhin in innovative und nachhaltige Maßnahmen investieren wird, um den Straßenverkehr sicherer zu gestalten. Denn Rücksicht und Achtsamkeit sind zentrale Faktoren, um Unfälle zu vermeiden und das Zusammenleben in der Gemeinde harmonisch zu gestalten. Ein Gewinn für alle. Die neuen Anzeigen wurden strategisch an Orten platziert, an denen es häufig zu Geschwindigkeitsüber-

schreitungen kommt oder besonders schützenswerte Bereiche liegen, wie Schulwege oder Fußgängerübergänge. Die Auswahl der Standorte erfolgte in Abstimmung mit der Bevölkerung und Verkehrsexperten, um die größtmögliche Wirkung zu erzielen. Erste Rückmeldungen zeigen, dass die Tafeln effektiv und positiv aufgenommen werden und zu einem respektvolleren Miteinander im Straßenverkehr beitragen.

Ein klares Ziel: Weniger Unfälle, mehr Sicherheit

Die Volkspartei Deutsch-Wagram steht für konkrete Maßnahmen, die das Leben in unserer Gemeinde sicherer und lebenswerter machen. Die neuen Geschwindigkeitsanzeigen sind ein weiterer Schritt in unserer langfristigen Strategie, Deutsch-Wagram zu einem sicheren Ort für alle Verkehrsteilnehmer zu machen. Die Vision ist klar: Durch kontinuierliche Verbesserungen und innovative Ansätze sollen Unfallzahlen gesenkt und das Bewusstsein für ein verantwortungsvolles Verhalten im Straßenverkehr gestärkt werden.

Kiss & Go und Gehweg Adalbert-Stifter-Straße: Mehr Sicherheit für Deutsch-Wagram

Die Sicherheit unserer Kinder und Bürgerinnen und Bürger hat für uns oberste Priorität. Mit der Einführung der "Kiss&Go"-Zonen und der Fertigstellung des neuen Gehwegs in der Adalbert-Stifter-Straße setzen wir klare Zeichen für eine sichere und lebenswerte Gemeinde.

Kiss & Go: Sicher zur Schule

Die neuen "Kiss&Go"-Zonen bieten Eltern die Möglichkeit, ihre Kinder schnell und sicher aussteigen zu lassen, ohne den Verkehrsfluss vor den Schulen zu behindern. Durch die strategische Platzierung dieser Zonen wird die Sicherheit auf dem Schulweg erhöht, und gefährliche Situationen werden vermieden.

Die verbleibenden Fußwege von den "Kiss&Go"-Zonen zu den Schulen betragen nur wenige Minuten. Diese kurzen Wege fördern nicht nur die Selbstständigkeit der Kinder, sondern tragen auch zur Entlastung des Verkehrs vor den Schulen bei – ein Gewinn für alle Beteiligten.

Gehweg Adalbert-Stifter-Straße: Ein sicherer Fußweg

Mit dem neuen Gehweg in der Adalbert-Stifter-Straße wurde ein weiterer wichtiger Schritt für die Verkehrssicherheit umgesetzt. Dieser Gehweg bietet den Anwohnern einen sicheren Weg und ist ein weiteres Beispiel für die konsequente

Umsetzung von Projekten, die die Lebensqualität in Deutsch-Wagram erhöhen.



Ein starkes Signal für die Zukunft

„Diese Projekte zeigen, wie wichtig uns die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger ist. Mit den 'Kiss&Go'-Zonen und dem neuen Gehweg set-



zen wir klare Akzente für ein sicheres und lebenswertes Deutsch-Wagram“, so Bürgermeisterin Ulla Mühl-Hittinger.

Neue Schutzwege für unsere Sicherheit

In Deutsch-Wagram wurden viele wichtige Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit gesetzt: Ergänzend zu den bereits bestehenden Schutzwegen wurde in der Schulgasse ein neuer Schutzweg errichtet. Diese Maßnahme soll vor allem Kindern und Jugendlichen, die täglich auf ihrem Schulweg unterwegs sind, mehr Sicherheit bieten.



Vizebürgermeister Markus Mentl-Weigl betont die Bedeutung dieser Initiative: „Die Sicherheit unserer jüngsten Verkehrsteilnehmer liegt uns besonders am Herzen. Mit dem neu eingerichteten Schutzweg schaffen wir sichere Quermöglichkeiten und tragen zu einem sicheren Schulweg bei.“

Bürgermeisterin Ulla Mühl-Hittinger ergänzt: „Wir arbeiten laufend daran, die Verkehrssicherheit in unserer Gemeinde zu verbessern. Weitere Schutzwege sind bereits für das kommende Jahr geplant, um gezielt auf die Bedürfnisse der Bevölkerung einzugehen.“



Schlusswort unserer Bürgermeisterin Ulla Mühl-Hittinger

Liebe Deutsch-Wagramerinnen und Deutsch-Wagramer,

das Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu, und es ist der ideale Zeitpunkt, um auf die vergangenen Monate zurückzublicken und gemeinsam nach vorne zu schauen. In Deutsch-Wagram haben wir wieder viel erreicht und unsere Gemeinschaft weiter gestärkt. Unser Motto **„Wir leben Gemeinschaft“** ist nicht nur ein Slogan, sondern der Kern unseres Handelns. Es sind die vielen Begegnungen, die gegenseitige Unterstützung und das Miteinander, die unsere Gemeinde so besonders machen.

Auch in Zukunft wollen wir Deutsch-Wagram als lebenswerte und zukunftsfähige Gemeinde

weiterentwickeln. Eine **„Zukunftsgemeinde werden“**, bedeutet für uns, den Herausforderungen von heute mit einem klaren Blick auf morgen zu begegnen. Wir wollen weiterhin für alle Generationen die **„Lebensqualität sichern“**, sei es in der Gestaltung unserer Infrastruktur, oder der Förderung von Bildung.

Ich danke Ihnen allen für Ihr Engagement und Ihre Mitwirkung an der positiven Entwicklung unserer Gemeinde. Ohne Ihre Ideen, Ihren Einsatz und Ihrer Begeisterung für unsere Stadtgemeinde wären viele Fortschritte nicht möglich gewesen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien von Her-

zen frohe und besinnliche Weihnachten. Möge das kommende Jahr Ihnen Gesundheit, Glück und viele schöne Momente bringen. Lassen Sie uns auch 2025 mit Tatkraft und Gemeinschaftssinn gestalten – für ein noch lebenswerteres Deutsch-Wagram!

Alles Gute und ein glückliches neues Jahr!

Ihre
Bürgermeisterin
Ulla Mühl-Hittinger